

Schulwegplan

VS Altenstadt, Feldkirch

schulwegplan.at

Stand: September 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperrungen) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Feldkirch. Kinder sollen ihren Schulweg zu Fuß zurücklegen können. Am Schulweg bewegen sie sich an der frischen Luft, treffen ihre Freundinnen und Freunde und lernen das Verhalten im Straßenverkehr. Damit dies gefahrlos möglich ist, gestaltet die Stadt Feldkirch Straßen und Übergänge entsprechend. Als familienfreundliche Gemeinde wollen wir sowohl die kindliche Entwicklung fördern als auch Feldkirch als idealen Wohn- und Lebensort für Familien stärken. Ebenso wichtig sind jedoch Schüler- und Elternlotsendienste, die Verkehrserziehung der Stadtpolizei und natürlich das Üben mit den Eltern. Ergänzt werden diese Bemühungen mit dem Schulwegplan, der Gefahrenstellen aufzeigt und wertvolle Tipps gibt. Wir danken für diese großartige Unterstützung! Stadt Feldkirch

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld. Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfalldmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA



Volksschule

Die Volksschule Altenstadt liegt innerhalb einer verkehrsberuhigten Zone und ist zu Fuß gut erreichbar. Um ein übermäßiges Verkehrsaufkommen im Umfeld der Schule zu vermeiden, bittet die Schulleitung Sie, liebe Eltern, Ihre Kinder nicht direkt bis zur Schule zu fahren. Nutzen Sie bitte Ausstiegstellen, die etwas weiter entfernt sind! Vor allem die Elternhaltestelle beim Sportplatz in der Tafernstraße bietet sich hier an. Von dort besteht ein sicherer Fußweg samt Schutzweg in Richtung Schule. Halten Sie bitte nicht entlang der Friedhofsmauer in der Pfarrgasse, da der Gehsteig dort sehr schmal ist und dort viele Kinder gehen! Auch die Kreuzung der Kirchgasse mit dem Schulweg sollten Sie nicht als Ausstiegstelle verwenden, da dort viele Kinder zusammenkommen. Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit und lassen Sie Kinder stets die Straße überqueren, auch abseits von Schutzwegen!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Querensie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1
Kreuzung Naflastraße / Königshofstraße: Durch das hervorstechende Gebäude ist die Sicht auf den Geh- und Radweg stark eingeschränkt. Sei hier besonders vorsichtig, denn es können dir unerwartet Radfahrer:innen entgegenkommen! Wenn du mit anderen Kindern unterwegs bist, dann geht möglichst hintereinander und achtet gut auf diese Engstelle!



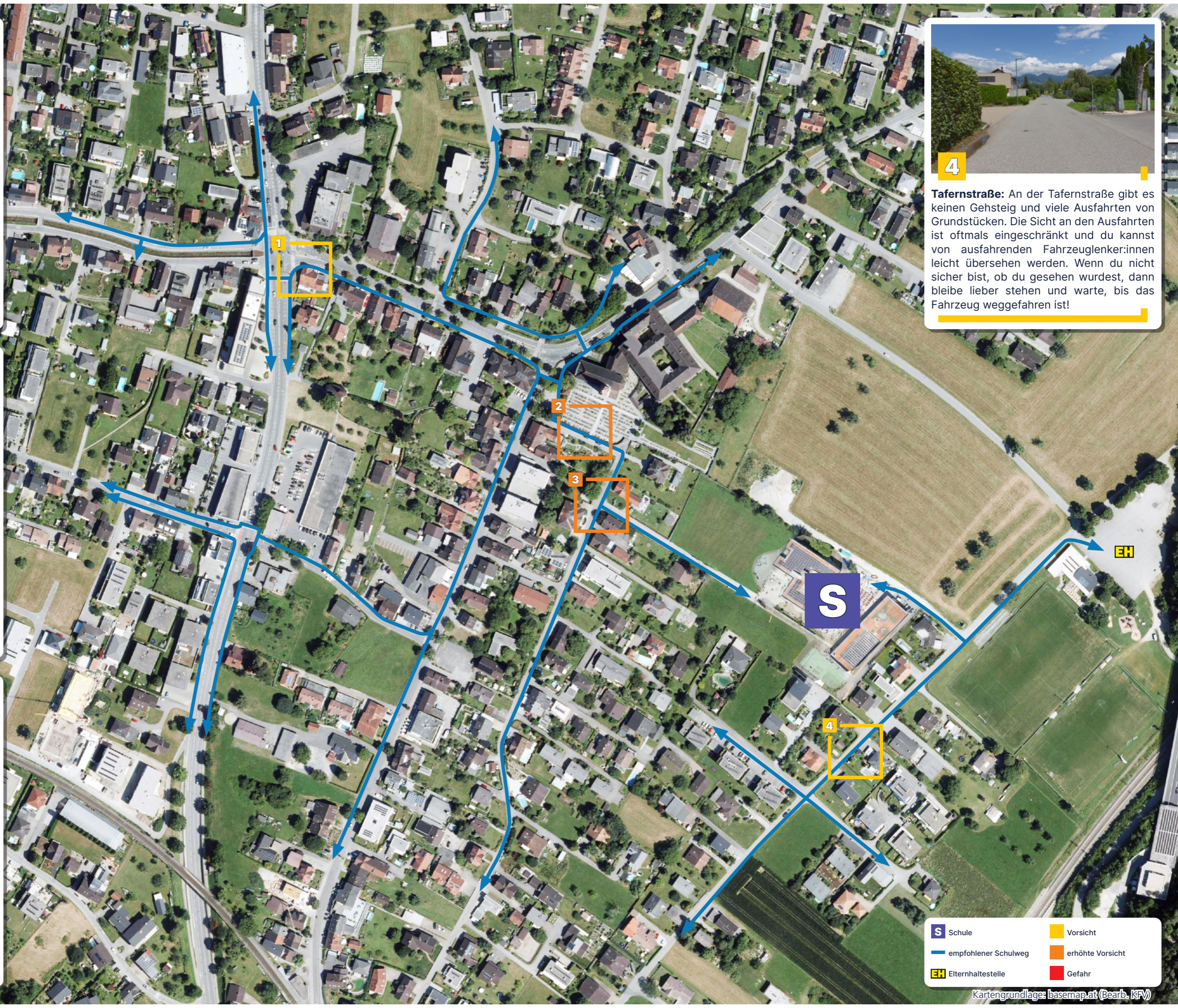
2
Pfarrweg: Entlang der Friedhofsmauer ist der Gehsteig ziemlich schmal. Benutze diesen dennoch und gehe nicht auf der Fahrbahn! Manchmal parken Autos neben dem Gehsteig und du musst die Fahrbahn benutzen, weil er blockiert ist. Sei dann sehr vorsichtig und achte auf herannahende Fahrzeuge! Lasse diese zuerst vorbeifahren, bevor du die Fahrbahn betrittst!



3
Kreuzung Kirchgasse / Schulweg: Manchmal bleiben Fahrzeuge auf der Kirchgasse an der Einmündung des Schulweges stehen. Sei hier besonders vorsichtig, denn du kannst leicht übersehen werden, wenn du zwischen stehenden Fahrzeugen hindurchgehst! Dies gilt auch, wenn du aus dem kleinen Fußweg gegenüber der Kreuzung kommst.



4
Tafernstraße: An der Tafernstraße gibt es keinen Gehsteig und viele Ausfahrten von Grundstücken. Die Sicht an den Ausfahrten ist oftmals eingeschränkt und du kannst von ausfahrenden Fahrzeuglenker:innen leicht übersehen werden. Wenn du nicht sicher bist, ob du gesehen wurdest, dann bleibe lieber stehen und warte, bis das Fahrzeug weggefahren ist!



S Schule	■ Vorsicht
→ empfohlener Schulweg	■ erhöhte Vorsicht
EH Elternhaltestelle	■ Gefahr